



## *KYO Onahle Shower*

Dieser Bericht kann als Werbung oder als Produktplatzierung für das jeweilige Sextoy, Produkt und /oder dem Hersteller bzw. dem Shop angesehen werden.

Hier möchte ich Euch mal ein wirklich nützliches Zubehör vorstellen.  
Mit diesem Zubehör könnt Ihr Eure Onaholes / Masturbatoren von innen richtig gut reinigen.

Gerade Onaholes die keinen durchgehenden Tunnel besitzen, sondern hinten geschlossen sind, sind nicht immer einfach zu reinigen.  
Man kann zwar Wasser reinlaufen lassen, aber wenn der Tunnel vom Onahole voll ist, ist da nicht mehr viel mit "durchspülen".  
Der Effekt ist vergleichbar mit einem Glas, was man in die Spüle stellt und wasser hineinlaufen lässt. Wenn das Glas voll ist, läuft es nur noch über, aber der Druck reicht nicht mehr aus  
das Glas richtig bis auf den Boden "durchzuspülen". Den gleichen Effekt hat man dann leider auch bei der Reinigung seines Toys.

Hier kommt dann das Zubehör mit Namen "KYO Onahle Shower" zum Einsatz.  
Wie es funktioniert, möchte ich Euch in meinem Bericht näherbringen.

Dieses schöne Zubehör hat mir der Webshop "[motsutoys](#)\*" zum Testen zur Verfügung gestellt. Vielen herzlichen Dank dafür, an dieser Stelle.



### *Hersteller und Verpackung*

Hersteller ist die Fa. KYO aus Japan.  
(KYO ist die Hausmarke von motsutoys)

Die Verpackung besteht aus einer einfachen Schachtel aus Karton.  
Die Verpackung an sich ist sehr schlicht gestaltet, was aber nicht negativ zu bewerten ist.

Auf der Rückseite der Verpackung findet man, neben der Anschrift des Distributors, eine kleine Anleitung zur Handhabung des System in drei Sprachen: Englisch, Deutsch und Französisch.





## *Inhalt der Verpackung*

Wenn man die Schachtel öffnet, findet mal Folgendes vor:

- Eine Flasche aus Kunststoff mit einer Skala in Milliliter
- Ein Pumpsystem, was auf die Flasche geschraubt wird
- Eine Art Halterung mit zwei "kleinen Flügeln" (Erklärung folgt später)
- Ein Schlauch
- Das "Reinigungsstück"

Alles ist sauber und Hygienisch verpackt in einem Folienbeutel.

Das Reinigungsstück ist auch noch mal separat in einem kleinen Folienbeutel verpackt.



## *Das Material*

Das komplette System ist aus Kunststoff gefertigt.



## *Die Maße*

Verpackung:

Höhe: ca. 19,5 cm  
Breite: ca. 10,0 cm  
Tiefe: ca. 7,0 cm

Flasche:

Höhe: ca. 14,5 cm  
Durchmesser: ca. 6,0 cm  
Inhalt (Volumen): ca. 300 ml





Höhe komplett mit Pumpe: ca. 20,0 cm

Schlauch:

Länge: ca. 63,5 cm  
Durchmesser: ca. 0,6 cm

Reinigungsstück:

Länge: ca. 12,0 cm  
Durchmesser: ca. 1,2 cm



### *Allgemeiner Ersteindruck*

Der allgemeine Ersteindruck ist schon mal nicht so schlecht. Auch wenn das Material etwas "preiswert" aussieht. Aber wenn man sich alles Mal etwas genauer ansieht, kann man schon erkennen, dass die Preisleistung stimmt.

Die Pumpe sieht solide aus, sowie das Reinigungsstück und der Schlauch.

Das Reinigungsstück ist von der Länge her auch ausreichend, auch wenn es anfangs etwas "kurz" aussieht.

Nach dem Auspacken hat man zuerst eine Menge Einzelteile in der Hand, die man aber recht schnell zusammenfügen kann.

Auf die Flasche wird zuerst das Teil mit den zwei kleinen Flügeln aufgesetzt und anschließend kommt die Pumpe drauf.

Das eine Ende vom Schlauch kommt einmal an den Stutzen der Pumpe und das andere Ende wird am Reinigungsstück angeschlossen.

Man braucht etwas Gefühl und Geduld, um den Schlauch richtig aufzusetzen, aber irgendwann funktioniert es dann.

Somit hat man dann ein schönes, einfaches und kompaktes Reinigungssystem in den Händen.





Anfangs ist die Pumpe "gesperrt". Um sie zu entsperren, muss man den Kopf der Pumpe ein wenig im Uhrzeigersinn drehen. Irgendwann springt der Kopf der Pumpe etwas nach oben und die Pumpe ist somit einsatzbereit.

Wenn man die Pumpe wieder sperren möchte, um ein unabsichtliches Pumpen zu verhindern, drückt man den Pumpkopf einfach herunter und dreht ihn ein paarmal gegen den Uhrzeigersinn, bis er festsitzt. Damit ist die Pumpe wieder gesperrt.



### *Die Verwendung*

Zuerst schraubt man die Pumpe von der (leeren) Flasche ab.

Wenn die Flasche nun gut gefüllt ist, schraubt man die Pumpe wieder auf die Flasche.

Anschließend füllt man die Flasche mit warmem Wasser. Auf der Flasche selber ist eine Skala angebracht, wo man den Füllstand ablesen kann. Insgesamt gehen an die 300 ml Flüssigkeit in die Flasche. Wer mag, kann noch einen Spritzer Reiniger mit in die Flasche füllen.

Ich mach es aber nicht. Ich reinige meine Toys immer mit reichlich warmem Wasser und desinfiziere sie anschließend mit einem Desinfektionsmittel.

Das Reinigungsstück führt man nun in sein Onahole bzw. den Masturbator ein. Mit der anderen Hand pump man nun das warme Wasser durch den Schlauch in das Onahole.

Dank der Halterung mit den zwei kleinen Flügeln kann man die Pumpe wunderbar mit einer Hand bedienen.

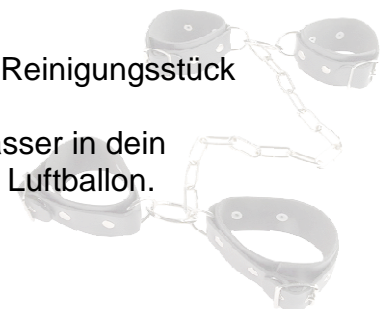
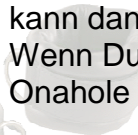
Greife einfach mit dem Zeige- und Mittelfinger der einen Hand unter die Flügel und betätige mit dem Daumen oder mit der Handinnenfläche die Pumpe.

Somit hast Du die andere Hand frei, um das Reinigungsstück in Deinem Onahole festzuhalten bzw. es zu bewegen, damit Du Dein Onahole auch richtig gut reinigen kannst.

Man muss nur etwas vorsichtig dabei vorgehen.

Einige Onaholes bestehen ja aus einem sehr weichen Material. Das Reinigungsstück kann dann den Eingang vom Onahole komplett verschließen.

Wenn Du dann die Pumpe betätigst, pumpst Du dann das ganze Wasser in dein Onahole hinein und Dein Onahole füllt sich dann so langsam wie ein Luftballon.





Man sollte dann das Reinigungsstück nicht so ohne weiteres aus dem Onahole ziehen,... außer man möchte selber nass werden oder das halbe Bad putzen ... Wenn man das Reinigungsstück schnell herauszieht, drückt sich das ganze Wasser mit einem ziemlichen Druck heraus, so wie bei einem Luftballon, wo man die Luft raus lässt.

Am besten hält man eine Hand über die Öffnung und zieht dann vorsichtig mit der anderen Hand das Reinigungsstück heraus. Mit ein wenig Übung bekommt man das aber recht schnell und gut hin, ohne gleich nass zu werden.

Ich empfehle zwei bis drei Spüldurchgänge.  
Somit bekommt man sein Onahole richtig gut und schnell gereinigt.

Damit das Onahole auch von innen gut trocken wird, empfehle ich an dieser Stelle auch wieder den „KYO – Onahole Quick Drying Stick“.



### *Die Reinigung*

Wenn man fertig ist, sollte man das restliche Wasser aus der Flasche lassen und auch die Pumpe leerdrücken, indem man einige Male diese betätigt, bis alles Wasser aus dem System entwichen ist.

Anschließend sollte man alles einzeln an einem trockenen Ort ablegen und gut trocknen lassen. (Zu diesem Zweck trenne ich den Schlauch von der Pumpe und vom Reinigungsstück.)





## *Fazit*

Ich finde dieses Zubehör richtig gut.  
Endlich hat sich jemand mal Gedanken gemacht, wie man sein Onahole auch von innen gut und ordentlich reinigen kann.

Ich möchte diesen Onahole-Reiniger schon gar nicht mehr missen und kann es nur jedem wärmstens ans Herz legen.



## *Geeignet für:*

Anfänger - Fortgeschrittene - Experten



## *Bewertung:*

1 Punkt = sehr schlecht ; 5 Punkte = sehr gut

Verarbeitung:	5
Geruch:	5
Lautstärke:	5
Stimulation:	-
Handhabung:	5
Preis/Leistungsverhältnis:	4

***Gesamtpunkte:* 24**

(von max. 25 Punkten)

